



Frauenklinik im UKDialog

ONLINE

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Endometriose stellt uns in der täglichen Versorgung immer wieder vor komplexe Herausforderungen: die Erkrankung betrifft nicht nur die Schmerzsymptomatik, sondern kann auch die Fertilität, die Lebensqualität und zahlreiche Bereiche des individuellen Lebens beeinflussen. Umso wichtiger ist eine differenzierte, patientinnen-orientierte und interdisziplinäre Versorgung, die medizinische Möglichkeiten ebenso berücksichtigt wie die persönlichen Wünsche und Lebenssituationen der Betroffenen.

Unter dem Titel „Endometriose und Fertilität – Wann schützen, was erhalten, was ermöglichen?“ widmet sich Herr Professor Krüssel zunächst einem zentralen Spannungsfeld der Erkrankung.

Anschließend beleuchtet Herr Dr. Schäfer in seinem Vortrag die Möglichkeiten der modernen sonographischen Diagnostik. Im Fokus stehen unter anderem die systematische Untersuchung und Befundung sowie die Frage, welchen Beitrag der Ultraschall zur Diagnosestellung, zur präoperativen Planung und zur individuellen Therapieentscheidung leisten kann.

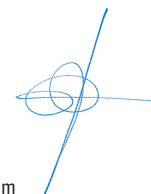
Der Vortrag „Wege aus dem Schmerz – Interdisziplinäre und multimodale Therapieansätze“ von Frau Privatdozentin Burghaus richtet anschließend den Blick auf die vielfältigen Möglichkeiten der Schmerztherapie. Dabei soll die Bedeutung eines interdisziplinären und multimodalen Behandlungskonzeptes beleuchtet werden, das den individuellen Bedürfnissen der Patientinnen gerecht wird.

Mit der Frage „Lifestyle als Medizin?“ wird Frau Hoyos Banchon den Blick darauf richten, welchen Stellenwert Ernährung, Bewegung und komplementäre Therapieverfahren in der Behandlung haben können.

Abgerundet wird der Qualitätszirkel durch Fallbeispiele aus unserer Klinik, die Gelegenheit bieten, diagnostische und therapeutische Überlegungen gemeinsam zu diskutieren.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen aktuelle Entwicklungen zu beleuchten, Erfahrungen aus Klinik und Praxis auszutauschen und gemeinsam Impulse für die Versorgung von Patientinnen mit Endometriose zu setzen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen anregenden kollegialen Austausch!



Prof. Dr. Tanja Fehm
und das Team des Endometriosezentrums

Programm am Mittwoch, 18. November 2026

- | | |
|-----------|--|
| 17.30 Uhr | Begrüßung, Einleitung und Moderation
Tanja Fehm, Düsseldorf |
| 17.35 Uhr | Endometriose und Fertilität – Wann schützen, was erhalten, was ermöglichen?
Jan-Steffen Krüssel, Düsseldorf |
| 18.00 Uhr | Endometriose in der Ultraschalldiagnostik – Moderne Bildgebung, systematische Befundung und klinische Relevanz
Sebastian D. Schäfer, Münster |
| 18.25 Uhr | Wege aus dem Schmerz – Interdisziplinäre und multimodale Therapieansätze
Stefanie Burghaus, Erlangen |
| 18.50 Uhr | Lifestyle als Medizin? Was Ernährung, Sport und komplementäre Therapien beeinflussen können
Camila Hoyos Banchon, Düsseldorf |
| 19.15 Uhr | Fallbeispiele
Martina Helbig, Anne Kathrin Volkmer, Düsseldorf |
| 19.50 Uhr | Diskussion
Gemeinsam mit allen ReferentInnen |
| 19.55 Uhr | Zusammenfassung und Schlussworte
Tanja Fehm, Düsseldorf |
| 20.00 Uhr | Ende der Veranstaltung |

Endometriose 2026

Mittwoch, 18. November 2026 • 17.30 - 20.00 Uhr

Hinweise

ONLINE

Allgemeine Hinweise

Online-Veranstaltung

Mittwoch, 18. November 2026

17.30 – 20.00 Uhr

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Tanja Fehm

Universitätsklinikum Düsseldorf

Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Moorenstraße 5, 40225 Düsseldorf

Teilnahmegebühr

Die Teilnahme ist gebührenfrei. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Ihre **verbindliche** Anmeldung.

Registrierung für die Teilnahme

Ausschließlich online über www.medical-communications.de

Zertifizierung

Die Anerkennung als Fortbildungsmaßnahme ist bei der Ärztekammer Nordrhein beantragt.

Information | Veranstalter

bsh medical communications GmbH
Liebfrauenstraße 7, 40591 Düsseldorf

Tel.: 0211-770589 0

Fax: 0211-770589 29

info@medical-communications.de

www.medical-communications.de



Sponsoren

Wir danken allen Sponsoren sehr herzlich für die Unterstützung der Veranstaltung!



GEDEON RICHTER

500,00 €*



500,00 €*

* Offenlegung der Unterstützung (Nettowerte) gemäß erweiterter Transparenzvorgabe des FSA-Kodex Fachkreise (§20 Abs. 5) für Unternehmen.
Verwendungszweck der finanziellen Unterstützung: Technik und Organisation

ReferentInnen

PD Dr. med. Stefanie Burghaus MHBA

Frauenklinik

Universitätsklinikum Erlangen

Universitätsstraße 21/23, 91054 Erlangen

Dr. med. Sebastian D. Schäfer

Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Clemenshospital Münster

Düesbergweg 124, 48153 Münster

Prof. Dr. med. Jan-Steffen Krüssel

Universitäres Interdisziplinäres Kinderwunschzentrum Düsseldorf

Prof. Dr. med. Tanja Fehm, Dr. med. Martina Helbig,

Camila Hoyos Banchon, Dr. med. Anne Kathrin Volkmer

Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Universitätsklinikum Düsseldorf

Moorenstraße 5, 40225 Düsseldorf

KLAR SEHEN BEI ENDOMETRIOSE.

RYEQO® –
nur eine Tablette pro Tag.¹

Die orale Fix-Kombination aus
Relugolix mit E2 und NETA als
Add-back-Therapie.¹



Zum Pflichttext

¹ Fachinformation RYEQO®. Gedeon Richter,
Stand Juni 2026.

Gedeon Richter Pharma GmbH
Ettore-Bugatti-Straße 6–14, 51149 Köln
Telefon: 02203 9688444
E-Mail: service@gedeonrichter.de
www.gedeonrichter.de


Ryeqo®
Relugolix, Estradiol und Norethisteronacetat

DIE WEGOVY® PILLE IST DA



~17%
durchschnittliche
Gewichtsabnahme^{1*}

Therapeutische Wirkung und Indikation von Wegovy® Tabletten²: Wegovy® Tabletten sind zur Behandlung von Menschen mit Übergewicht und gewichtsbedingten Begleiterkrankungen oder Adipositas zugelassen als Ergänzung zu einer kalorienreduzierten Ernährung und verstärkter körperlicher Aktivität bei Erwachsenen. Für weitere Einzelheiten siehe Fachinformation.

* In der OASIS-4-Studie zeigte sich unter der Behandlung mit oralem Semaglutid 25 mg (Wegovy® 25 mg Tabletten) nach 64 Wochen eine geschätzte durchschnittliche Gewichtsabnahme von 16,6%, basierend auf dem Trial Product Estimand (= Behandlungseffekt unter der Annahme, dass alle randomisierten Patienten die Behandlung fortsetzen). Dieses Ergebnis wurde nicht auf Multiplizität kontrolliert. Bei dem Treatment Policy Estimand (= Behandlungseffekt unabhängig von einem vorzeitigen Abbruch der Behandlung oder der Einleitung anderer Therapien gegen Adipositas) zeigte sich eine Gewichtsabnahme von durchschnittlich 13,6%. Die Behandlung mit oralem Semaglutid führte in OASIS 4 zu einer überlegenen Gewichtsabnahme im Vergleich zu Placebo. OASIS 4 war eine randomisierte, doppelblinde, placebokontrollierte Studie mit einer Behandlungsdauer von 64 Wochen bei 307 Erwachsenen mit einem BMI ≥ 30 kg/m² oder mit einem BMI ≥ 27 kg/m² bis < 30 kg/m² mit mindestens einer gewichtsbedingten Begleiterkrankung, ohne Typ 2 Diabetes. Die zwei co-primären Endpunkte waren die prozentuale Veränderung des Körpergewichts sowie der Anteil der Teilnehmenden mit einer Gewichtsreduktion von $\geq 5\%$ in Woche 64 für orales Semaglutid 25 mg im Vergleich zu Placebo.¹ 1. Wharton S, et al. N Engl J Med. 2025;393(11): 1077–1087. 2. Fachinformation Wegovy® Tabletten, aktueller Stand. Visual KI generiert.

DE26WEP100097



Zur Fachinformation:
QR-Code scannen.
[novo-wissen.de/
FI-wegovy-tab](http://novo-wissen.de/FI-wegovy-tab)



Zum Pflichttext:
QR-Code scannen.
[novo-wissen.de/
bt-wegovy](http://novo-wissen.de/bt-wegovy)

